

Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Stand Juni 2026

Finanzmarktteilnehmer: HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

LEI: 529900SII8DFVTEMPX63

Zusammenfassung

Bei der vorliegenden Erklärung handelt es sich um die Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend HANSAINVEST). Die HANSAINVEST berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 01. Juni bis 31. Dezember 2025.

Als 100%iges Tochterunternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe folgt die HANSAINVEST der Betrachtung der folgenden wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen.

Aktuell betrachtet die SIGNAL IDUNA Lebensversicherung AG folgende Indikatoren als die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen:

- Treibhausgasemissionen (Scope 1 bis 3) sowie deren CO₂-Fußabdruck,
- Sozial- und Arbeitnehmerbelange und die Einhaltung der Menschenrechte,
- Vermeidung von Korruption und Bestechung.

English

This statement is the statement on the most significant adverse impacts on sustainability factors by HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (hereinafter “HANSAINVEST”). HANSAINVEST takes into account the most significant adverse impacts of its investment decisions on sustainability factors. This statement on the most significant adverse impacts on sustainability factors covers the reporting period from June 1 to December 31, 2025.

As a wholly owned subsidiary of the SIGNAL IDUNA Group, HANSAINVEST follows the assessment of the following most significant adverse sustainability impacts.

Currently, SIGNAL IDUNA Lebensversicherung AG considers the following indicators to be the most significant adverse sustainability impacts:

- Greenhouse gas emissions (Scope 1 to 3) and their carbon footprint,
- Social and labor issues and respect for human rights,
- Prevention of corruption and bribery.

Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird					
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkunge 2025	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
CLIMATE AND OTHER ENVIRONMENT-RELATED INDICATORS					
Treibhausgas-emissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-Treibhausgasemissionen	869531,2045	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 66,16 % des Gesamtbestands. Datenabdeckung (coverage): 62,27%	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen.

					Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit .
		Scope-2-Treibhausgasemissionen	209880,548	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 66,16 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit .
		Scope-3-Treibhausgasemissionen	11904140,41	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 66,16 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit .
		THG-Emissionen insgesamt	12983552,17	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der

				(eligibility): 66,16 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit .
	2. CO ₂ -Fußabdruck	CO ₂ -Fußabdruck	107,9042476	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit .
	3. THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	723,4878909	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung /

					Datenverfügbarkeit .
	4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,070641983	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit .
	5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	0,512805811	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit .
	6. Intensität des Energieverbrauchs	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz	Sektor A 0,009603671 Sektor B 0,179361585	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der

	nach klimaintensiven Sektoren	der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren	Sektor C 0,169807767 Sektor D 0,496118217 Sektor E 0,090921297 Sektor F 0,018197703 Sektor G 0,041957397 Sektor H 0,269518728 Sektor I 0,068240404	(eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit .
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	0,087396496	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit .
Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt	0,130687229	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen.

		als gewichteter Durchschnitt			Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit .
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	5,048029772	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit .
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG					
Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC- Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD- Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,001560195	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Ggf. Gesprächsaufnahme mit und Einflussnahme auf

					Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen der Kennzahl (Engagement).
	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,622382097	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit.
	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisch	0,100656814	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator	Aktive Prüfung und Identifikation

		es Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird		(eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit.
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	0,42366799	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit.
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,000224284	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten

					nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit.
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen					
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2025	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	36,66226384	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit.

Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)	4	Wir berechnen die absolute Zahl der investierten Länder, indem wir die Anzahl der eindeutig identifizierten Länder mit Sozialverstößen im Portfolio zählen.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit.
Indikatoren für Investitionen in Immobilien					
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2025	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im	0	Für Sachwertanlagen werden die erforderlichen Daten,	Für den betreffenden PAI-Indikator sind

	Investition in Immobilien	Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen		sofern die PAI angewendet werden können, über einen individuellen Prozess von den Anlagenberater und Asset Managern zum Ende des Geschäftsjahres erhoben und an die Gesellschaft mit einem standardisierten Daten-Template übermittelt. Die damit aggregierten Daten werden hausintern plausibilisiert und im Rahmen der Anlagengrenzprüfung überprüft, sofern die Anlagenrichtlinie die Berücksichtigung der PAI vertraglich vorsieht. Die Daten werden in Relation zu den Verkehrs- oder Marktwerten gestellt. Die zugrunde liegenden Berechnungsmethoden für die PAI	derzeit keine spezifischen Maßnahmen oder Ziele für die nächste Berichtsperiode definiert. Dies liegt unter anderem daran, dass die HansaInvest hinsichtlich der Auswahl und Steuerung der Zielinvestments lediglich in dem durch das jeweilige Anlagekonzept vorgegebenen Rahmen Einfluss nehmen kann.
--	---------------------------	---	--	---	---

				entsprechen den Vorgaben der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288. Derzeit liegen für diesen Indikator keine Daten vor, die eine Berichterstattung ermöglichen.	
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	0	Für Sachwertanlagen werden die erforderlichen Daten, sofern die PAI angewendet werden können, über einen individuellen Prozess von den Anlagenberater und Asset Managern zum Ende des Geschäftsjahres erhoben und an die Gesellschaft mit einem standardisierten Daten-Template übermittelt. Die damit aggregierten Daten werden hausintern	Für den betreffenden PAI-Indikator sind derzeit keine spezifischen Maßnahmen oder Ziele für die nächste Berichtsperiode definiert. Dies liegt unter anderem daran, dass die HansaInvest hinsichtlich der Auswahl und Steuerung der Zielinvestments lediglich in dem durch das jeweilige Anlagekonzept

				plausibilisiert und im Rahmen der Anlagengrenzprüfung überprüft, sofern die Anlagenrichtlinie die Berücksichtigung der PAI vertraglich vorsieht. Die Daten werden in Relation zu den Verkehrs- oder Marktwerten gestellt. Die zugrunde liegenden Berechnungsmethoden für die PAI entsprechen den Vorgaben der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288. Derzeit liegen für diesen Indikator keine Daten vor, die eine Berichterstattung ermöglichen.	vorgegebenen Rahmen Einfluss nehmen kann.
Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren					

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2025	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Emissionen	4. Investitionen in Unternehmen ohne initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen im Sinne des Übereinkommens von Paris umsetzen.	0,712351774	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit.
Abfall	20. Abfallerzeugung im Betrieb	Anteil der Immobilien, die nicht mit Einrichtungen zur Abfallsortierung ausgestattet sind und für die kein Abfallverwertungs- oder Recyclingvertrag geschlossen wurde	0	Für Sachwertanlagen werden die erforderlichen Daten, sofern die PAI angewendet werden können, über einen individuellen Prozess von den Anlagenberater und Asset Managern zum Ende des Geschäftsjahres	Für den betreffenden PAI-Indikator sind derzeit keine spezifischen Maßnahmen oder Ziele für die nächste Berichtsperiode definiert. Dies liegt unter anderem daran, dass die

				erhoben und an die Gesellschaft mit einem standardisierten Daten-Template übermittelt. Die damit aggregierten Daten werden hausintern plausibilisiert und im Rahmen der Anlagengrenzprüfung überprüft, sofern die Anlagenrichtlinie die Berücksichtigung der PAI vertraglich vorsieht. Die Daten werden in Relation zu den Verkehrs- oder Marktwerten gestellt. Die zugrunde liegenden Berechnungsmethoden für die PAI entsprechen den Vorgaben der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288. Derzeit liegen für diesen Indikator keine Daten vor, die eine	HansaInvest hinsichtlich der Auswahl und Steuerung der Zielinvestments lediglich in dem durch das jeweilige Anlagekonzept vorgegebenen Rahmen Einfluss nehmen kann.
--	--	--	--	--	--

				Berichterstattung ermöglichen.	
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2025	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Human Rights	14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung im Sinne des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen Korruption eingerichtet haben.	0,185775851951761	Abdeckung der Portfolioassets durch den Indikator (eligibility): 87,15 % des Gesamtbestands. Keine Berechnung der Datenabdeckung.	Aktive Prüfung und Identifikation der Verursacher der als kritisch identifizierten nachteiligen Auswirkungen. Lfd. Optimierung der Abdeckung / Datenverfügbarkeit.

Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Die Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren hat die Geschäftsführung zuletzt am 11.04.2025 genehmigt.

Die Berücksichtigung der PAI hängt unter anderem von den verbindlichen Anlagestrategien der Investmentvermögen, der Art ihrer Vermögensgegenstände und der Verfügbarkeit von Daten ab. Sofern die HANSAINVEST die Portfolioverwaltung ausgelagert hat, trifft der Portfolioverwalter im Rahmen der vertraglichen Vorgaben und in Abhängigkeit der jeweiligen Anlagestrategie des Investmentvermögens die Anlageentscheidung. Soweit die HANSAINVEST Anlagen im Rahmen von sog. Advisory-Mandaten tätigt, erfolgt die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren auf Basis der Empfehlung des jeweiligen Anlageberaters. Im Rahmen ihrer Eigenmittelanlagen berücksichtigt die HANSAINVEST keine Nachhaltigkeitsfaktoren.

Zur Wahrung ihrer Sorgfaltspflicht im Hinblick auf die Auswirkungen der PAI bezieht die HANSAINVEST die dafür benötigten Daten in der Regel über anerkannte Datenanbieter und/oder andere Dienstleister. Ist die Berücksichtigung der PAI gemäß der Anlagerichtlinien der Investmentvermögen verbindlich, wird dies im Rahmen der Anlagegrenzprüfung überwacht.

Die HANSAINVEST orientiert sich bei der Auswahl der Indikatoren an der Strategie der Muttergesellschaft SIGNAL IDUNA Lebensversicherung AG und hat folgende optionale PAIs übernommen:

- **Indikator 4 aus Tabelle 2:** Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen. Dieser Indikator misst den Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Initiativen zur Reduktion ihrer CO₂-Emissionen im Sinne des Pariser Klimaabkommens verfolgen. Die Auswahl dieses Indikators steht im Einklang mit der strategischen Zielsetzung der Muttergesellschaft SIGNAL IDUNA Lebensversicherung AG. Obwohl das Fehlen solcher Initiativen nicht als schwerwiegender Verstoß gewertet wird, strebt die HANSAINVEST langfristig eine Reduktion dieses Anteils an. Das Auftreten dieses Faktors wird als wahrscheinlich eingeschätzt, jedoch nicht als potenziell irreversibel bewertet.
- **Indikator 14 aus Tabelle 3:** Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen. Dieser Indikator erfasst die Anzahl dokumentierter Fälle schwerwiegender Menschenrechtsverletzungen und sonstiger Vorfälle im Zusammenhang mit Unternehmen, in die investiert wird. Die HANSAINVEST verfolgt in diesem Zusammenhang einen Engagement-basierten Ansatz. Unternehmen mit dokumentierten Vorfällen schwerwiegender Menschenrechtsverletzungen werden nicht automatisch ausgeschlossen. Stattdessen wird zunächst der Dialog mit den betroffenen Unternehmen gesucht, um Verbesserungen in deren Umgang mit menschenrechtlichen Risiken zu fördern. Die Schwere der Auswirkungen wird anhand der Art der Verletzung – etwa Zwangsarbeit, Diskriminierung oder Gewalt – sowie der Reaktionsfähigkeit des Unternehmens bewertet. Das Auftreten dieses Faktors wird als wahrscheinlich eingeschätzt. Die potenzielle Irreversibilität hängt von der konkreten Auswirkung auf die betroffenen Personen ab.

Für etwaige Fehlermargen wird auf den genutzten Datenprovider verwiesen.

Als Datenquellen für die Auswertung und Überwachung der Nachhaltigkeitsfaktoren im Wertpapierbereich ziehen wir Informationen unseres Datenanbieters MSCI ESG Research LLC heran. Im Immobilienbereich verwendet die HANSAINVEST vor allem gruppeninterne Informationen, insbesondere solche der Asset Manager.

Mitwirkungspolitik

Die HANSAINVEST stützt sich auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (UN PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Bei Hauptversammlungen im Ausland findet eine Ausübung der Stimmrechte nur statt, wenn ein wesentlicher Einfluss seitens der KVG möglich ist. Einen Anteil an den stimmrechtsberechtigten Aktien einer Portfoliogesellschaft von weniger als 0,3 % sehen wir dabei als unbedeutend an. Im Übrigen unterbleibt eine Abstimmung auch dann, wenn die Anzeige der Teilnahme an der Hauptversammlung dazu führt, dass die Aktien nicht mehr gehandelt werden können („Shareblocking“) oder die Stimmrechtsausübung im Einzelfall mit unverhältnismäßig hohem Aufwand oder Kosten verbunden ist.

Bei Hauptversammlungen im Inland findet die Ausübung der Stimmrechte grundsätzlich immer und unabhängig von der Höhe des Anteils der Aktien der jeweiligen Portfoliogesellschaft statt.

Die HANSAINVEST berichtet einmal jährlich über das Abstimmungsverhalten. Die Berichte sind auf die Website zu finden: [Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen: Hansainvest](#)

Ergänzend zur Mitwirkung über Stimmrechtsausübung führt die HANSAINVEST in bestimmten Fällen gezielte Engagements mit Unternehmen durch, die in schwerwiegende ESG-Kontroversen verwickelt sind. Ziel dieser Dialoge ist es, zur Klärung der Vorwürfe beizutragen und Verbesserungen bei den betroffenen Unternehmen anzustoßen. Grundlage für die Identifikation solcher Kontroversen sind die Datenanbieter MSCI und ISS.

Die Themenbereiche der Kontroversen entsprechen den Indikatoren 1 bis 14 aus der Tabelle 1, sowie dem Indikator 14 aus der Tabelle 3.

Wenn bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen über mehrere Berichtszeiträume keine Verringerung festzustellen ist, wird die HANSAINVEST die Überarbeitung der Mitwirkungspolitik entsprechend prüfen.

Bezugnahme auf international anerkannte Standards

Die HANSAINVEST ist Unterzeichner der **UN Principles for Responsible Investment (UN PRI)** sowie des **UN Global Compact (UNGC)**. Wir beachten grundsätzlich die Prinzipien dieser Initiativen und orientieren uns an deren Leitlinien für verantwortungsvolle Unternehmensführung und nachhaltige Investitionen. Diese Beachtung steht jedoch in **keiner direkten Verbindung zu einzelnen PAI-Indikatoren**. Daher erfolgt weder eine Messung der Beachtung der internationalen Standards auf Basis einzelner PAI-Indikatoren, noch können Methoden oder Daten zur Messung oder Ausrichtung an diesen Standards offengelegt werden.

Die HANSAINVEST verwendet aktuell kein zukunftsorientiertes Klimaszenario, da auf Gesellschaftsebene keine fondsübergreifenden klimabezogenen Ziele verfolgt oder fondsübergreifende klimabezogene Zusagen getroffen werden.